

In der Fremde

Text: Clemens Brentano (1778-1842)

Jakob-Michael Schmid (* 1951)

Leicht bewegt (♩ = 93)

Sopran I+II

Alt

Tenor I+II

Bass

mf Weit bin ich ein-her-ge-zo-gen ü-ber

mf Weit bin ich ein-her-ge-zo-gen ü-ber Berg und

mf Weit bin ich ein-her-ge-zo-gen ü-ber Berg und

7

S. I+II

A.

T. I+II

B.

mp Berg und ü-ber Tal, und er, der treu-e him-mels-bo-gen, er um gibt mich

f en, er um-gibt mich

f ü-ber Tal, er um-gibt mich

f ü-ber Tal, er um-gibt mich

musicalion
klicken für mehr

15

S. I+II

A.

T. I+II

B.

p ü-ber-all. Un-ter Ei-chen, un-ter Bu-chen, an dem

p ü-ber-all. Un-ter Ei-chen, un-ter Bu-chen, an dem

p ü-ber-all. Un-ter Ei-chen, un-ter Bu-chen, an dem

f an dem

22

S. I+II *mf*
wil - den Was - ser - fall muß ich nun die Her - berg' su - chen

A. *mf*
wil - den Was - ser - fall muß ich nun die Her - berg' su - chen

T. I+II *mf*
wil - den Was - ser - fall muß ich nun die Her - berg' su - chen

B. *mf*
wil - den Was - ser - fall muß ich nun die Her - berg' su - chen

29

S. I+II *mp*
bei der lie - ben Nach - ti - gal,

A. *mp*
bei der

T. I+II *mp*
die im brünst' - gen A - bend -

B. *mp*
die im brünst' - gen A - bend -

musicalion
klicken für mehr

36

S. I+II *ritard.*
die lie - be, lie - be Nach - ti - gall; wohl be - denkt,

A. *f*
wohl be - denkt,

T. I+II *f*
- lie - de ih - re Gä - ste wohl be - denkt, wohl be - denkt,

B. *f*
- lie - de ih - re Gä - ste wohl be - denkt, wohl be - denkt,

Langsamer (♩ = 84)
p

S. I+II
bis sich Schlaf und Traum und Frie - de auf die mü - de See - le senkt.

A.
bis sich Schlaf und Traum und Frie - de auf die mü - de Se - le senkt.

T. I+II
bis sich Schlaf und Traum und Frie - de auf die mü - de See - le senkt.

B.
bis sich Schlaf und Traum und Frie - de auf die mü - de See - le senkt.

Tempo I (♩ = 93)
mf

S. I+II
Und ich hör' die - sel - ben. Kla - gen und ich hör' die - sel - be

A.
Und ich hör' die - sel - be

T. I+II
Und ich hör' die - sel - ben. Kla - gen

B.
Und ich hör' die - sel - ben. Kla - gen und ich hör' die - sel - be

musicalion
klicken für mehr

f

S. I+II
Lust, und ich fühl' das Herz mir schla - gen hier wie dort in mei - ner

A.
Lust, und ich fühl' das Herz mir schla - gen hier wie dort in mei - ner

T. I+II
und ich fühl' das Herz mir schla - gen hier wie dort in mei - ner

B.
Lust, und ich fühl' das Herz mir schla - gen hier wie dort in mei - ner

64 *mf*

S. I+II Brust. Aus dem Fluß, der mir zu Fü - ßen

A. Brust. Aus dem Fluß, der mir zu Fü - ßen

T. I+II Brust. ...Fü - ßen spielt mit freu - di - gem,

B. Brust. ...Fü - ßen spielt mit freu - di - gem,

71 *mf* ritard. Lento (♩ = 66) *mf*

S. I+II mit freud'-gem Ge-braus und so

A. *mp* grü - ßen und so

T. I+II freud' - gem Ge - braus mich die - sel - ben Ster - ne grü - ßen und so

B. freud' - gem Ge - braus und so

musicalion
klicken für mehr

78 *mp* hier zu Haus *p*

S. I+II bin ich hier zu Haus, und so bin ich hier zu Haus.

A. bin ich hier zu Haus, und so bin ich hier zu Haus.

T. I+II bin ich hier zu Haus, und so bin ich hier zu Haus.

B. bin ich hier zu Haus, und so bin ich hier zu Haus.

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [In der Fremde](#)

Komponist: [Jakob-Michael Schmid](#)

Epoche: 21. Jahrhundert

Thema: Natur & Heimat

Reihe/Zyklus: Lieder (weltlich)

Schwierigkeit: Mittel

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SSATTB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(2), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(2)

In der Fremde wie daheim fühlt sich der Protagonist in dem Lied, vertont für 6-stimmigen gemischten Chor [SSATTB]; Text: Clemens Brentano (1778-1842).